

Der DAAD fördert den Dialog zwischen internationalen Studierenden

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=52&\]](#)

Internationales Stipendiatentreffen vom 19. bis 21. April an der TU Darmstadt

Bonn, 12.4.2013. "Ich freue mich sehr, unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten in Darmstadt begrüßen zu dürfen, denn sie alle sind Teil der weltweiten DAAD-Familie", betont DAAD-Präsidentin Prof. Dr. Margret Wintermantel bereits im Vorfeld der Veranstaltung. Zusammen mit Prof. Hans Jürgen Prömel, dem Präsidenten der TU Darmstadt, begrüßt sie am 19. April rund 550 Geförderte des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), die sich bis zum 21. April in der hessischen Universitätsstadt kennenlernen und vernetzen können. Die Stipendiaten kommen aus 95 Ländern und studieren oder promovieren mindestens ein Jahr an einer von 60 Hochschulen oder Forschungseinrichtungen in Deutschland.

Das Treffen steht unter dem Motto des DAAD Jahresthemas "Nachhaltigkeit international gestalten", das auch den Leitfaden der Vorträge bei der zweitägigen Veranstaltung in Darmstadt bildet. Neben den Referenten kommen die Stipendiaten zu Wort und präsentieren Aspekte aus ihrer wissenschaftlichen Arbeit. So bietet das Treffen die Chance, Teilnehmer mit ähnlichen Interessen und Forschungsfragen früh zusammenzubringen.

Nachhaltigkeit als globale Herausforderung beleuchtet auch der diesjährige Fotowettbewerb. Die Geförderten waren aufgerufen, ihre schönsten Bilder zum Thema "Nachhaltige Perspektiven" einzureichen – die drei originellsten Beiträge

